

8.7.X. 1916

27

Wann wird der Eierverbrauch geregelt werden?
Seit zwei Wochen sieht man Eier im Handel nahezu nicht mehr. Sie verschwinden vom Markte, kaum daß sie hingebracht werden. Ihre Zufuhren sind so rasch gesunken, daß von einem Kleinhandel nichts mehr zu erwarten ist. Selbst der unerhörte Preis von fünf Stück für zwei Kronen löst sie nicht hervor. Wie lange wird man den Eierverbrauch den Prässern überlassen? Wir stehen vor dem Winter. Soll ein Ei nicht auf eine Krone verteuert werden, dann müssen der Verbrauch und die Ausfuhr mit starker Hand und vernünftig schnelligst geregelt werden. Es ist wirklich keine Zeit zu verlieren!

Die Polizei teilt mit: In der Ministerialverordnung über die fleischlosen Tage sind behördliche Befestigungen in privaten Haushaltungen vorgesehen. Die am letzten Freitag in sämtlichen Bezirken in nahezu tausend Haushaltungen vorgenommenen Befestigungen haben ergeben, daß in zahlreichen Fällen trotz der angebotenen strengen Strafen — Geldstrafe bis zu fünftausend Kronen oder Arrest bis zu sechs Monaten — das Verbot des Genusses von Fleisch und Speisen, die ganz oder teilweise aus Fleisch bestehen, übertreten worden ist. Gegen die Schuldtragenden wurde die Strafamtshandlung eingeleitet. Die Befestigungen an fleischlosen Tagen werden fortgesetzt werden.